

Im Team Mama und Papa besiegen

Begeisterte Eltern und Kinder: Beide Generationen haben jetzt in einem gemeinsamen Workshop gleichermaßen engagiert gearbeitet und die immer komplexer werdenden Aufgaben gelöst.

Obernkirchen. Im Mittelpunkt stand dabei die mathematische Früherziehung, das Erkennen von Raum und Lage, das ihnen spielerisch nahe gebracht wurde. Reinhard Stükerjürgen hatte ein Spiel mitgebracht, das schon genaue Planung und präzises Vorgehen verlangte – jedenfalls, wenn man gewinnen wollte. Und das wollten natürlich alle Kinder, als sie in Gruppen aufgeteilt gegen die Erwachsenenteams antraten. Das Ergebnis nach mehreren Stunden Workshop: Jungen und Mädchen, Männer und Frauen sind gleichermaßen begabt, haben aber eine andere Herangehensweise an die Aufgaben. Zunächst wirkten die Jungs mutiger und selbstbewusster, aber die Mädchen standen ihnen nach einiger Zeit nicht mehr nach. Da diese Eltern-Kind-Aktion für Schulanfänger (Kinder, die im Sommer zur Schule kommen) und Hortkinder gedacht war, wurden Fähigkeiten trainiert, die für den späteren Schulbesuch wichtig sind: räumliches Sehen, planerisches Vorgehen, Vorstellungsvermögen und logisches Denken, aber natürlich auch Kooperation, Teamfähigkeit und Ausdauer – nicht alles gelingt gleich. Die Eltern waren so begeistert, dass sie sich eine Fortsetzung wünschen – und einige sich das Spiel ausleihen möchten, um dort gemeinsam mit ihren Kindern weiterzuspielen. Für die Kinder gab es noch Urkunden, aber gewonnen haben doch eigentlich alle, befand Fachmann Stükerjürgen: „Sie als Eltern sind Gewinner, weil Sie sich die Zeit heute Nachmittag mit Ihrem Kind genommen haben – und ihr Kinder wart sowieso ganz großartig“ rnk